



Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
vom **27.09.2021**

Top 6 **Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Beratungsverlauf:

Herr Rieck erfragt zum See, warum am Schäferweg noch die Baustellenschilder stehen würden. Es könne doch für den Radverkehr freigegeben werden. Herr Goetze entgegnet, dass die Schilder für die Baustelle des Baufeldes B der Firma Behrendt seien. Frau Kählert ergänzt, dass dort noch Baustellentätigkeiten seien und es somit sicherer sei, wenn der Schäferweg noch gesperrt bleibe. Frau Röseke führt aus, dass die Firma für die Absperrung verantwortlich sei. Wenn also etwas passiert, trage sie die Verantwortung. Herr Rieck schlägt vor, den Schäferweg für das Wochenende zu öffnen. Frau Röseke hält dies für zu gefährlich.

Herr Stümer fasst zusammen, dass die Verwaltung dies noch einmal prüfe.

Herr Rieck erfragt außerdem, warum der B-Plan 91 nicht beraten wurde. Herr Goetze entgegnet, dass die Beratung dazu vertagt wurde.

Frau Sydow-Grean merkt an, dass bei der Beschlussumsetzungstabelle nicht viel neues stehe. Herr Goetze antwortet, dass noch einiges nicht berichts-fähig und noch in Klärung sei.

Frau Hahn erfragt zum Mehrgenerationenplatz, wie viel Kostenanteil die Stadt trage. Herr Goetze entgegnet, dass sich die Kosten auf ca. 80.000,00 Euro belaufen, da es insgesamt 175.000,00 € seien.

Herr Böhmke erfragt, wann die Straße "Alter Sportplatz" zur verkehrsberuhigten Straße umgerüstet werde. Herr Goetze führt aus, dass der Kreis Pinneberg zugesagt habe, dass der Antrag gestellt werden kann, wenn der Umbau erfolgt sei. Dieser werde dann auch bewilligt. Der Investor baue also um, dann würde die Straße ins öffentliche Eigentum übergehen und dann könne der Antrag gestellt werden.

Herr Bätke erfragt, in welchem Abstand die Straßenbeleuchtung kontrolliert und ausgetauscht werde. Herr Goetze und Herr Stümer entgegennen, dass der Schaden auf der Homepage gemeldet werden oder direkt im Rathaus angerufen werden könne und dann werde der Schaden behoben.

Herr Jochens erfragt den Sachstand zum Verkehrsspiegel An der Kirche. Herr Goetze führt aus, dass der Antrag dazu abgelehnt wurde.

Frau Hahn möchte wissen, ob noch ein weiterer Wohnblock hinter dem bereits bestehenden Wohnblock am alten Sportplatz gebaut werde. Herr Goetze führt aus, dass dazu eine Baugenehmigung von 2016 bestehe (diese wurde bereits mehrmals verlängert) und die Erschließung würde über den alten Sportplatz erfolgen. Leider wurden dazu in der Vergangenheit nicht alle Anlieger von den Investoren informiert.

Frau Sydow-Grean erläutert, dass die Sicht in der Einmündung Kaffetwiete/Denkmalstraße sehr schlecht sei, da die Hecke die Sicht behindere. Sie erfragt, ob dort ein Verkehrsspiegel angebracht werden könne. Herr Goetze führt aus, dass der Kreis Pinneberg Verkehrsspiegel ungern anordnen würde, da dies oft zu Problemen führe (Witterung etc.). Er leitet die Anfrage an das Ordnungsamt weiter zur Überprüfung der Hecke.

Frau Sydow-Grean ergänzt, dass die Bankette dort ebenfalls abgefahren sei. Dies werde aufgenommen.